

Finanzstatus 2017

Einnahmen - Ausgaben – Rechnung			
	Einnahmen		Ausgaben
Anfangsbestand 01.01.2017		Projektkosten (Ausland)	
Girokonto Sparkasse	64.608,56 €	Überweisung an SHN Nepal	450.000,00 €
Tagesgeld Sparkasse	364.008,13 €		450.000,00 €
	428.616,69 €	Kosten Projektbegleitung:	
Einnahmen indirekt für Projekt in Nepal:		Gebühren für Auslandsüberweisung	805,00 €
Mitgliedsbeiträge	21.875,00 €	Reisekosten	1.137,05 €
Verzicht auf Auslagenersatz	809,19 €		1.942,05 €
Kostenerstattung für Reisekosten	607,05 €		
	23.291,24 €	Bildungs- und Aufklärungsarbeit	101,94 € 101,94 €
		Werbung und Öffentlichkeitsarbeit	123,05 € 123,05 €
Nachlass	36.233,19 €	Verwaltung:	
	36.233,19 €	Homepage	53,76 €
Einnahmen direkt für Projekt in Nepal:		Porto	2.432,78 €
Spenden	377.122,41 €	Bürobedarf	9,05 €
Geldbußen	200,00 €	Bankgebühren	12,30 €
	377.322,41 €	sonst. Kosten, Kopien	185,70 €
			2.693,59 €
Vermögenserträge		Endbestand 31.12.2017	
Tagesgeld Sparkasse	0,76 €	Girokonto Sparkasse	46.594,77 €
	0,76 €	Tagesgeld Sparkasse	364.008,89 €
			410.603,66 €
Summe	865.464,29 €	Summe	865.464,29 €

1. Anfangsbestand

Zur Abwicklung der Geschäfte steht ein Girokonto bei der Sparkasse KölnBonn zur Verfügung. Dort wird ebenfalls ein Tagesgeldkonto zur kurzfristigen Geldanlage unterhalten. Die Verwalterin der Wanderausstellung führt eine Handkasse für Versandkosten. Sie spendet die Portokosten aber regelmäßig der Esel-Initiative, so dass weder Anfangs- noch Endbestand der Handkasse zu erfassen sind. Die Kosten sind durch Belege nachgewiesen.

2. Einnahmen

Die Einnahmen sind in die Kategorien „direkte Einnahmen“ für das Projekt in Nepal und „indirekte Einnahmen“ sowie Vermögenserträge aufgeteilt. Aus den „indirekten Einnahmen“ werden zunächst die Kosten der Verwaltung bestritten; überschüssige Beträge fließen ebenfalls in das Projekt. Im Jahre 2017 erhielten wir darüber hinaus eine namhafte Zuwendung aus einer Nachlassverwaltung.

a) Direkte Einnahmen für das Projekt in Nepal

In diese Kategorie fallen alle Spenden sowie Geldbußen. Die Geldbußen, die der Esel-Initiative zu Gute kamen, wurden von der Staatsanwaltschaft Köln verhängt.

b) Indirekte Einnahmen

Die Einnahmen dieser Kategorie bestehen aus den Mitgliedsbeiträgen (21.875,00 Euro), aus Spenden durch den Verzicht auf Auslagenersatz (809,19 Euro) sowie aus Reisekostenerstattung (607,05 Euro).

Der Verzicht auf Auslagenersatz erfasst zum einen Stornogebühren für den geplanten Flug der Vereinsvorsitzenden zum Projektbesuch in Nepal, der leider aus gesundheitlichen Gründen nicht zustande gekommen ist, zuzüglich Visum (450,00 + 40,00 Euro). Diese Beträge hat die Vereinsvorsitzende aus privaten Mitteln bezahlt und gegenüber dem Verein auf Kostenerstattung verzichtet. Ebenso ist hier erfasst die Spende der Verwalterin der Wanderausstellung (101,94 Euro), sowie Spenden der Schatzmeisterin für Druck- und Versandkosten im Zusammenhang mit dem Versand von Spendenbescheinigungen etc. (217,25 Euro).

Die Einnahmen aus Reisekostenerstattungen beziehen sich auf die Kosten, die die Esel-Initiative an den Projektpartner SHN in Nepal für das Trekking-Permit im Zusammenhang mit dem geplanten Projektbesuch gezahlt hat (607,05 Euro). Diesen Betrag hat die Vereinsvorsitzende der Esel-Initiative aus privaten Mitteln erstattet.

Den Einnahmen aus Spenden durch den Verzicht auf Auslagenersatz sowie aus Reisekostenerstattung stehen buchhalterisch entsprechende Ausgaben gegenüber (siehe unten), so dass letztere sich für den Verein als kostenneutral darstellen. Die Selbstverpflichtung der Esel-Initiative, dass die Mitglieder alle Kosten tragen und die Spenden zu 100 % in das Projekt weitergeleitet werden, wurde eingehalten.

c) Nachlass

Die Zuwendung wurde aus einer Nachlassverwaltung zur Verfügung gestellt.

d) Vermögenserträge

In dieser Rubrik sind die Zinserträge aufgeführt, die für das Tagesgeldkonto bei der Sparkasse angefallen sind.

3. Ausgaben

a) Projektkosten und Projektbegleitung

Aus dem Finanzbericht geht der Betrag hervor, der im Jahre 2017 an den Kooperationspartner Sahayog Himalaya Nepal (SHN) für die Projektarbeit überwiesen wurde (450.000,00 Euro). Im Laufe des Jahres kündigt die Esel-Initiative die Höhe des nächsten Transfers an und legt in Absprache mit SHN die Richtlinien der Verwendung fest.

Die Rubrik Projektbegleitung umfasst die Gebühren für die Geldüberweisung nach Nepal (805,00 Euro) sowie die angefallenen Kosten für die geplante, aber nicht zustande gekommene Projektbesuchsreise (1.137,05 Euro). Die Reisekosten setzen sich zusammen aus Stornogebühren für Flug (450,00 Euro), Visagebühren (80,00 Euro) und Kosten für das Trekking-Permit (607,05 Euro).

b) Weitere Kosten

Unter Bildungs- und Aufklärungsarbeit sind die Kosten der Wanderausstellung ausgewiesen (101,94 Euro). In der Position Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit sind Druckkosten für den Informationsbericht über den geplanten Projektbesuch (123,05 Euro) erfasst. Die Zusammensetzung der Verwaltungskosten (2.693,59 €) ist im Einzelnen dargestellt. Porto, Kopien und Bürobedarf sind im Wesentlichen für den Versand von Spendenbescheinigungen etc. angefallen. Alle Kosten werden durch die „indirekten Einnahmen“ mehr als abgedeckt.

4. Endbestand

Der Vermögensendbestand kann der obigen Einnahmen – Ausgaben – Rechnung entnommen werden.

Erftstadt, den 6. Februar 2018


Maria-Elisabeth Wetzels-Böhm, Schatzmeisterin